



## Ausstellung «PLAY» verlängert

**Als erstes Museum der Schweiz zeigt das Stadtmuseum Aarau mit «PLAY» ein interaktives Ausstellungsformat zum Thema digitales Spielen. Die Ausstellung wird nun bis am 29. Dezember 2019 verlängert.**

Die moderne Gesellschaft befindet sich in einem digitalen Transformationsprozess, der auch den Kulturbereich verändert. Als zeitgemässes Museum hat das Stadtmuseum den Anspruch, diese Transformation nicht nur zu überstehen, sondern die Veränderungen zu reflektieren, darauf zu reagieren und bestenfalls mitzuprägen. Mit «Play» und dem Thema der digitalen Spielwelt nähert sich das Stadtmuseum dieser Herausforderung sprichwörtlich «spielerisch» an.

### Informationsvermittlung bis zu digitalen Spielen

Die Ausstellung zeigt was digitale Spiele heute leisten und wie sie längst über die eigene Branchengrenze hinaus in viele Bereiche unseres Alltags eingedrungen sind. In den letzten Jahren eroberte das digitale Spielen diverse Wirtschafts- und Lebensbereiche. Die Stichworte

dazu sind eSports, Serious Games und Gamification. Während eSports neue Helden für die heutige Jugend produziert und Millionen Umsätze generiert, vermitteln Serious Games gezielt bestimmte Lerninhalte und trainieren Menschen. Und bei Gamification geht es darum Spielelemente in spielfremden Kontexten einzusetzen. Spielelemente sollen als Marketing-, Unterhaltungs- und Verbesserungswerkzeuge das Produkt- oder Serviceverhalten der Menschen optimieren. Nebst der reinen Inhaltsvermittlung besitzen digitale Spiele wie ein gutes Buch oder ein spannender Film vielfach eine poetische und ästhetische Seite. Sie erzählen Geschichten und schaffen Spiel Landschaften zum Eintauchen.

**Durch die Ausstellung gamen**  
Die Ausstellung PLAY nähert sich diesen Themen in analoger und digitaler Form an und



Bild: zVg

Die Ausstellung «Play» im Stadtmuseum wird jetzt bis am 29. Dezember 2019 verlängert.

läd dazu ein, selbst mitzuspielen. Kernstück der Ausstellung «Play» bildet ein eigens für die Ausstellung entwickeltes Spiel. Als Ausstellungsbesucherin und -besucher erhält man ein Tablet und kann sich damit durch die Ausstellung gamen – ein Novum in der Schweiz. Zur Verfügung stehen verschiedene Routen für Game-Erfahrene, aber auch explizit für game-unerfahrene Besucher und Besucherinnen. Ihnen wird mit dem Spiel die Chance auf ein echtes digitales Spiel-Flow Erlebnis gegeben.

pd

Infos: [www.stadtmuseum.ch](http://www.stadtmuseum.ch)